



libri liberorum

Mitteilungen der Österreichischen Gesellschaft
für Kinder- und Jugendliteraturforschung

Deutschsprachige Kinder- und Jugendliteratur aus Österreich in ausgewählten Bibliotheken und Archiven (1890-1955)



Für die Gestaltung einer wissenschaftlich fundierten Geschichte der Kinder- und Jugendliteratur aus Österreich ist es nötig, eine entsprechende empirische Basis zu haben. Das Projekt betritt Neuland, indem es sich zum Ziel setzt, erstmalig in der historischen Kinder- und Jugendbuchforschung systematisch und umfassend (unter Berücksichtigung möglichst aller „verstreuten“ Bestände) eine öffentlich zugängliche und wissenschaftlich gesicherte Datenbank zu erstellen, in welche sämtliche Forschungsergebnisse zur deutschsprachigen Kinder- und Jugendliteratur aus Österreich zwischen 1890 und 1955 einfließen sollen.

Die Wahl des zeitlichen Rahmens wird den historisch-politischen (Um-)Brüchen, wie sie die Jahre 1914, 1918, 1934, 1938, 1945 und 1955 markieren, gerecht. Darüber hinaus lässt sich die Wahl dieses Zeitraumes damit begründen, dass es gerade zur Kinder- und Jugendliteratur der beiden letzten Jahrzehnte

INHALT

Deutschsprachige Kinder- und Jugendliteratur aus Österreich in ausgewählten Bibliotheken und Archiven (1890-1955) 1

Abgeschlossene Hochschularbeiten zu österreichischer Kinder- und Jugendliteratur seit 1996 2

In Arbeit befindliche Hochschularbeiten zur österreichischen Kinder- und Jugendliteratur 5

Kinder- und Jugendliteratur im Studienplan „Lehramt an der Geisteswissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg“ – Unterrichtsfach Deutsch 6

Tagung zur österreichischen Kinder- und Jugendliteratur im Unterricht Deutsch als Fremdsprache 7

Der englische Emil 8

Zur phantastischen Kinderliteratur in Österreich 11

Bücher finden im Internet 15

Prämien für approbierte Arbeiten 16

editorial 14

Impressum 16

Termine 16